

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0464/15</b> öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Kulturamt
	Kostenstelle (UA)	7310
	Amtsleiter/in	Jürgen Köhler
	Telefon	3 05-18 10
	Telefax	3 05-18 05
	E-Mail	kulturamt@ingolstadt.de
Datum	18.06.2015	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit	01.07.2015	Entscheidung	

**Beratungsgegenstand**

Adventszauber 2015  
(Referent: Herr Engert)

**Antrag:**

1. Der als Anlage beigefügten Zusage- und Absageliste für den Christkindlmarkt 2015 wird zugestimmt.
2. Dem geänderten Konzept für die Veranstaltung „Adventszauber“ wird zugestimmt.
3. Die Gesamtkosten werden zur Kenntnis genommen.

gez.

Gabriel Engert  
Berufsmäßiger Stadtrat

## Finanzielle Auswirkungen:

**Entstehen Kosten:**             ja                     nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 68.425,-- €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten 17.850,-- €	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: 731000.601000 <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 731000.935100	Euro: 2.975,-- 35.700,--
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2016	Euro: 47.600,--
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von                    Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von                    Euro müssen zum Haushalt 20                    wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

## Kurzvortrag:

Der Ingolstädter Christkindlmarkt 2015 findet in der Zeit vom 25. November bis 23. Dezember auf dem Theaterplatz statt. Die offizielle Eröffnung ist für Mittwoch, 25.11.2015 um 17.00 Uhr vorgesehen. In Abstimmung mit den Marktbeschickern wurde die tägliche Öffnungszeit am Vormittag auf 10.30 Uhr festgesetzt. Entsprechend den eingegangenen Bewerbungen für den Christkindlmarkt 2015 wurde vom Kulturamt eine Zusageliste für die Vergabe der Standplätze an die Händler erarbeitet. Die Zu- und Absageliste ist als Anlage beigefügt.

Im Rahmen des Adventszaubers Ingolstadt werden folgende Veränderungen für den Christkindlmarkt und den Weihnachtsweg vorgeschlagen:

Der Christkindlmarkt wird im Westen um die Mauthstraße erweitert. Die ursprünglichen Verkaufshütten an der „Engelsgasse“ werden um ca. 9 m Richtung Viktualienmarkt verschoben. Durch den Raumgewinn kann der Christkindlmarkt großzügiger gestaltet werden. Die „Sternenallee“ wird sicherer, da die Buden mit mehr Abstand von den Baumscheiben gestellt werden können, ebenso der Platz vor dem Glühweinstand der Firma Menzel. Wie auf dem beiliegenden Plan (Übersichtsplan Christkindlmarkt Mauthstraße) dargestellt, werden durch eine geänderte Aufstellung zwischen der „Sternenallee“ und dem Karussell, die bisherigen kleinen

Durchgangswege geschlossen und nur noch ein Durchgangsweg („Hirtenweg“) bestehen.

Um eine Verbindung zwischen dem Christkindlmarkt und dem Weihnachtsweg in der Fußgängerzone zu schaffen, wird die Mauthstraße zur „Straße der Partnerstädte“. Zusätzlich zu den bisherigen Partnerstädten Carrara, Grasse und Opole wurden weitere Partnerstädte angeschrieben, um die Mauthstraße vom Christkindlmarkt bis zur Fußgängerzone noch mit Angeboten der Partnerstädte zu ergänzen.

Für das neue Konzept des Christkindlmarktes sind noch bauliche Maßnahmen notwendig. Die Abgrenzung der Mauthstraße zum Theaterplatz durch Steinpoller ist zu entfernen. Da die Veränderung auf Dauer angelegt ist, müssen diese Steinpoller durch herausnehmbare Stahlpoller (entsprechend der Abgrenzung zur Schutterstraße) ersetzt werden. Eine Preisermittlung des Tiefbauamtes für diese Baumaßnahme ergab eine Kostenschätzung in Höhe von 10.710,- € (brutto).

Des Weiteren muss ein neues Eingangstor geschaffen werden. Dieses Eingangstor soll am Anfang der Mautstraße aufgestellt werden (siehe Plan). Für dieses Eingangstor ist eine Statikberechnung erforderlich und ein entsprechendes Fundament ist zu errichten. Die Kosten für das Eingangstor und die baulichen Maßnahmen werden sich auf ca. 35.700,- € (brutto) belaufen.

Flankiert werden diese Maßnahmen noch durch die weitere Beleuchtung der Bäume in der Mauthstraße. Diese Kosten belaufen sich auf ca. 29.750,- € (brutto).

In der Fußgängerzone (Weihnachtsweg) werden die neu angeschafften Märchenhütten aufgestellt (siehe Plan Weihnachtsweg), zusätzlich eine Kindereisenbahn, ein Karussell und die Grasskrippe. In Abstimmung mit dem Handel und IN City e. V. werden die Märchenhütten noch mit Verkaufshütten (vorgesehen sind die Händler Scherrle, Reinhardt, Hensel und Kreis) ergänzt.

Am Carraraplatz werden städtische Hütten aufgebaut, um an den Adventswochenenden für Künstler, Kunsthandwerk oder auch FairTradehandel eine Plattform anzubieten (siehe beiliegenden Plan Carraraplatz).

Aufgrund der genannten Veränderungen ist auch eine neue Verkehrsführung für die Anlieger zu schaffen, da die Mauthstraße täglich ab 10.30 Uhr gesperrt wird. Die geplante Verkehrsführung sieht eine Zufahrt über die Hieronymusgasse (Einbahnstraße) und eine Abfahrt (Einbahnstraße) über die Franziskanerstraße vor (diese wird baulich durch Barken gesichert) werden. Die geänderte Verkehrsführung wurde mit dem Amt für Verkehrsmanagement und Geoinformation sowie dem Tiefbauamt abgestimmt.

Zur Programmerkämpfung ist die Aufstellung eines Märchenzeltes bzw. -hütte geplant. Der genaue Standort ist noch festzulegen. Es stehen zum jetzigen Zeitpunkt folgende Örtlichkeiten in der engeren Auswahl: am Christkindlmarkt/Herzogskasten, im Schlossinnenhof oder am Paradeplatz. Für die Anmietung einer Hütte/eines Zeltes sind Kosten in Höhe von ca. 2.975,- € brutto veranschlagt.

Die Aufstellung einer Weihnachtsbackstube wird noch geprüft.

Durch die beschriebenen Veränderungen bzw. Erweiterungen fallen jährliche Zusatzkosten für Auf- und Abbau, Strom, Wasser, Dekoration und Helfer in Höhe von ca. 17.850,- € brutto an.

Die Haushaltsmittel für die Anschaffung eines neuen Eingangstores samt Fundament in Höhe von 35.700,- € brutto stehen im Haushaltsjahr 2015 auf der Hausstelle 7310000.935100 zur Verfügung.

Die Haushaltsmittel für die Neuanschaffung der Beleuchtungsgegenstände (Verwaltungshaushalt) in Höhe von ca. 29.750,-- € brutto sowie die genannten Zusatzkosten in Höhe von ca. 17.850,-- € brutto werden im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2016 beantragt. Die genannten Kosten werden erst im Jahr 2016 zur Zahlung fällig.

